

## PRESSEINFORMATION

Kirchseeon, den 04.08.2008

### **Staatsminister Joachim Herrmann zu Besuch**

### **Abschluss der Bauarbeiten am Gymnasium Kirchseeon**

Kurz vor Fertigstellung des Neubaus des Gymnasiums Kirchseeon trafen sich der bayerische Staatsminister des Inneren Joachim Herrmann, Vize-Landrat Walter Brilmayer und der Geschäftsführer der SKE GmbH Rainer Beisel zur Begehung der Baustelle. Der Staatsminister war extra angereist, um sich vor Ort über das erste PPP-Projekt dieser Art in Bayern zu informieren und sich persönlich ein Bild von der Lage zu verschaffen.

PPP steht für Public Private Partnership, wobei ein öffentlicher Träger einen Auftrag an einen privaten Investor vergibt. Der Vorteil einer solchen Partnerschaft besteht darin, dass Gebäude stets in einem ordnungsgemäßen Zustand gehalten und nach Vertragsende auch so übergeben werden. Laut einer Studie der TU Darmstadt gibt es messbare Unterschiede in physischen und

1

Kontakt Presse: Eva Lenz 0621-85097-31; 0151-12543-662; E-mail [elenz@ske.eu](mailto:elenz@ske.eu)

psychischen Faktoren (z.B. Arbeitszufriedenheit) zwischen Nutzern sanierter und unsanierter Schulgebäude. So sind die Identifikation, die Lernmotivation, das Wohlbefinden und die Arbeitszufriedenheit in sanierten oder neu gebauten Gebäuden höher als in unsanierten. Gleichzeitig gibt es weniger Vandalismus und Lehrer und Schüler profitieren von besseren Arbeitsbedingungen. Rainer Beisel kann dem nur zustimmen und stellte fest: „Die Erfahrung mit unseren PPP-Projekten hat gezeigt, dass sich Schüler in modernen Gebäuden wohler fühlen und ihre Leistungen entsprechend steigern.“

Das Gymnasium Kirchseeon wird das vierte im Landkreis Ebersberg, einer aufstrebenden Region im Regierungsbezirk Oberbayern. Hier wurde die Notwendigkeit erkannt, den zukünftigen Bedarf an Schulräumen zu decken. Im zweiten Bauabschnitt werden der vierte Flügel des windmühlenförmigen Gebäudes und eine Sporthalle von der SKE Facility Management GmbH mit Sitz in Mannheim errichtet.

Mit dem Besuch von Herrmann, Brilmayer und Beisel geht der erste Bauabschnitt dem Ende entgegen. Er steht mit allen erforderlichen Räumen und Flächen für 500 Schüler mit Beginn

2

Kontakt Presse: Eva Lenz 0621-85097-31; 0151-12543-662; E-mail [elenz@ske.eu](mailto:elenz@ske.eu)

des Schuljahres 2008/2009 zur Verfügung. Mit dem Rohbau des zweiten Bauabschnitts wurde parallel begonnen. Die Fertigstellung des Innenausbaus ist für den August 2010 geplant. Die Maßnahme, die Sporthalle und den vierten Flügel des Gebäudes vorab zu errichten, erweist sich als ökonomischer. Baulärm und die Störung des Unterrichtes werden damit reduziert.

Ab dem 1. September 2010 wird der Neubau um weitere Flächen für zusätzliche 350 Schüler ergänzt werden. Zu diesem Zeitpunkt wird auch die 2-Feld-Sporthalle fertig gestellt. Die Laufzeit des Projektes beträgt 20 Jahre.

**Projektbeschreibung:**

PPP-Projektentwicklung, Planung, Bau,  
Finanzierung sowie bauliche Instandhaltung  
und Bewirtschaftung eines Gymnasiums  
und einer Sporthalle

**Details aus der**

**Leistungsbeschreibung:**

Details zum Objekt:

Schule BGF: 11.802 m<sup>2</sup> (Schule + Turnhalle),  
ca. 25.600 m<sup>2</sup> Außenanlagen

**Leistungsumfang Bau:**

Neubauleistung in Massivbauweise,  
unter Berücksichtigung Lebenszyklus

**Projektstart:**

23.04.2007

**Fertigstellung:**

Ausbaustufe I (für 500 Schüler)

4

Kontakt Presse: Eva Lenz 0621-85097-31; 0151-12543-662; E-mail [elenz@ske.eu](mailto:elenz@ske.eu)

bzw. II (für weitere 350 Schüler):

01.09.2008 bzw. 01.09.2010,

d.h. ca. 16 Monate Bauzeit

Ausführungsende: 31.08.2028,

d.h. 20 Jahre Betrieb

**Auftragsvolumen:**

ca. EUR 38,6 Mio.

**davon Bauleistungen**

ca. EUR 24,6 Millionen

**davon Betriebsleistungen**

ca. EUR 14 Millionen

**Leistungsumfang Betrieb:**

Stellung eines Hausmeisters,

Wartungs- und Bauunterhaltungsleistungen

(Instandhaltung / Renovierungen /

Reinvestitionen), Unterhaltsreinigung,

Pflege der Außenanlagen, Energiemanagement

(Ver- und Entsorgung)